
Subject: @lisa76

Posted by [marie3](#) on Sun, 16 Jul 2006 17:38:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lisa,

ich habe hier schon einige Deiner Beiträge gelesen und wollte Dich nun mal fragen, wie stark denn Dein HA ist und ob Du schon Erfolge mit den NEM hast verzeichnen können? Ich meine da speziell NAC und Cefasel 100 mg. Hat Dir das Dr.Proctor-Shampoo + Prox-N geholfen und wo kann man es kaufen?

Liebe Grüße Marie

Subject: Re: @lisa76

Posted by [Lisa76](#) on Tue, 18 Jul 2006 14:38:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Marie,

Ich weiß nicht, was mir hilft/geholfen hat. Haarausfall ist eine komplexe Geschichte. Bin momentan an etwas dran, daß sich für mich interessant liest - nämlich diese Progesterongeschichte. Könnte was dran sein, bei mir - ich hab auch starke PMS-Beschwerden, jedoch kein PCOS. Zusätzliche Faktoren bei mir sind Stress und zeitweise Mangelernährung, durch Stress begünstigt (wenn ich depressiv bin, z.B wegen dem Tod meiner Oma letztes Jahr, verschlägt mir das den Appetit und ich könnte schon kotzen wenn ich Essen sehe). Dies alles führt natürlich zu Mängeln - diverser Art.

Bei mir spielen Pillenwechsel auch eine grosse Rolle. Ich habe hier im Forum gelesen, daß jemand von der Valette auf die Diane gewechselt hat und furchtbaren Haarausfall während dieser Zeit und danach hatte - war bei mir genauso.

Nach Absetzen und Ausschleichen mit Estrifam war das aber nicht so.

Vielleicht finde ich ja irgendwann heraus, was bei mir zu Haarausfall führt?!

SD könnte auch mit rein spielen, habe aber noch keine Diagnose (SD-Erkrankungen bringen den Hormonhaushalt einer Frau ziemlich durcheinander, könnte also auch ein Grund für HA sein - wie man hier ja schon oft lesen konnte).

Immerhin hat mir mein Endo L-Tyrox 75 verordnet, warum auch immer (die Diagnose habe ich von ihm nie erhalten).

Radiologe hat mir dann wieder Jod verschrieben, diesem Aufruf bin ich dann aber nicht gefolgt.

Ziemlich chaotisch das Ganze und für einen absoluten Laien fast nicht zu durchschauen (wie war das nochmal mit den "Kanalarbeitern"?). Jeder der behauptet, es sei einfach, der war entweder ein Musterexemplar für die Diagnosestellung seines Arztes oder hatte einfach nur Glück, siehe Hashimoto-Forum.

Bei mir also die Kombination: SD, Stress, Ernährung, weibl.Hormonbalance, siehe SD, PILLENEINNAHME, Pille an- und absetzen.

Momentan ist es viel, viel besser habe aber immer noch Angst.

LG, Lisa (hoffentlich hat Dir das etwas geholfen)

Subject: Re: @lisa76
Posted by [Anna26](#) on Tue, 18 Jul 2006 16:06:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lisa,

was meinst Du mit Dran beim Progesteron? Habe dazu auch gerade etwas gepostet und wäre an Deinen Recherchen und Erkenntnissen iteressiert.

Und wieso nimmst Du Estradiol ohne Kombination von Gestagen? Habe ich noch nicht gehört. Hätte noch zwei indiskrete Fragen: wie alt bist Du und wie stark ist z. Zt. ca. Dein HA (Du schreibt besser, aber das ist so relativ)?

Gruß

A.

Subject: Re: @lisa76
Posted by [Lisa76](#) on Fri, 21 Jul 2006 13:23:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Anna,

Zum Estrifam: Ich hab es zum Ausschleichen der Pille verwendet, ohne ein Gestagen zu verwenden, da ich zu der Zeit keinen Freund hatte.

Zum Haarausfall zur Zeit: Ich weiß nicht wieviele es insgesamt sind, weiß aber, das es nicht mehr büschelweise Haare sind, die ich in der Hand habe. Beim Haarewaschen gehen immer noch ziemlich viele verloren, was aber wahrscheinlich normal bei mir ist. Das heisst, ich habe beim Auskämmen vielleicht noch so 10 bis 20 Haare in der Bürste (nach dem Waschen mehr) das ist schon mal ein Fortschritt. Anfangs vor 2 Jahren war nach dem Haarewaschen jedesmal die ganze Rundbürste voll. Weiß nicht, wieviele da rein passen...ein paar Hundert?. Bei dem was ich mir allerdings so alles reinstopfe, musste es ja mal besser werden.

Ich bin übrigens 29 Jahre alt und mit 27 fing das Spektakel an. Zum ersten Mal in meinem Leben.

LG, Lisa
